

- ☒ Gemeinderat  
☐ Technischer Ausschuss  
☐ Verwaltungs- und  
 Finanzausschuss

Sitzungsvorlage Nr.: 053/2024

Sitzung am 15.05.2024

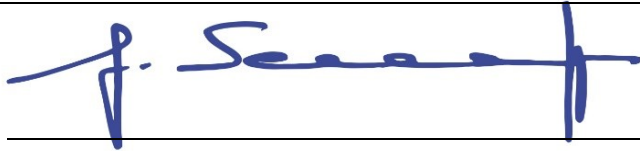
☒ Öffentlich


Bearbeiter.: Fritz Stoll

Aktenzeichen: 656.6

☐ Nichtöffentlich

**Sichtvermerk:**  
**Bürgermeister Frank Schrott**



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	Beschlussfassung	15.05.2024	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Endausbau des Baugebiets „In der Breite, 1.  
 Bauabschnitt“ in Oberdigisheim  
 - Vergabe der Bauleistungen**

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt an die Firma Friedrich Stingel aus Schweningen zum Angebotsendpreis in Höhe von 438.632,86 Euro (brutto).**
- 2. Den überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 68.632,86 Euro wird zugestimmt.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).  
☒ Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 438.632,86 € benötigt.  
☐ Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt.)  
☒ Haushaltsmittel stehen nur mit 370.000 € zur Verfügung (HHSt. 754100101234 und Breitbandausbau Baugebiete)  
☐ Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

## **I. Allgemeines**

Im Haushaltsplan 2024 wurde der Endausbau des ersten Bauabschnitts des Baugebiets „In der Breite“ in Oberdigisheim eingeplant.

Das Ingenieurbüro Hermle aus Gosheim wurde mit der Planung und Ausschreibung sowie mit der Bauleitung der Maßnahme beauftragt. Es werden Fahrbahnen, Gehwege, Parkflächen und Pflanzbeete ausgebaut. Die Straßenbeleuchtung wird ebenfalls hergestellt. Außerdem werden Microrohre für den Breitbandausbau verlegt.

Im Verlauf der Bestandsaufnahmen für die Ausführungsplanung wurde festgestellt, dass große Bereiche der bestehenden Asphalttragschicht aufgrund des Alters ausgemagert und durchgebrochen sind, so dass sie nicht wie vorgesehen mit einer Asphaltbinder- und Deckschicht überbaut werden kann. Die Asphalttragschicht muss in diesen Bereichen erneuert werden. Diese Erkenntnisse berücksichtigte das Planungsbüro in der Kostenberechnung.

Die Baumaßnahme wurde gemäß VOB/A am 22.03.2024 öffentlich ausgeschrieben.

## **II. Angebotsübersicht**

Von insgesamt zehn angeforderten Leistungsverzeichnissen lagen zum Eröffnungstermin am 29.04.2024 drei Angebote vor. Die Angebote wurden vom Ingenieurbüro Hermle nach VOB/A, § 16 ff. formal, rechnerisch und technisch geprüft. Die Firma Friedrich Stingel GmbH aus Schwenningen hat mit einem Angebotsendpreis von 438.632,86 Euro (brutto) das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Hermle vom 15.03.2024 ergab Baukosten von 449.406,06 Euro (brutto). Dies konnte im Haushaltsplan, der im Dezember 2023 verabschiedet wurde, nicht berücksichtigt werden.

## **III. Stellungnahme der Verwaltung**

Im Haushaltsplan stehen für diese Maßnahme 310.000 Euro zur Verfügung. Außerdem stehen 60.000 Euro für den Breitbandausbau zur Verfügung. Die restlichen Mittel von 68.632,86 Euro müssen überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Bauleistungen an die Firma Friedrich Stingel

GmbH aus Schwenningen zum o.g. Angebotsendpreis.

#### **IV. Weiteres Vorgehen**

Laut Rahmenterminplan des Planungsbüros ist eine Bauzeit von Juli bis November 2024 vorgesehen.

#### **Anlagen**

- 1 Endsummenspiegel (nichtöffentlich)
- 1 Lageplan „In der Breite BA1“
- 1 Übersichtskarte „In der Breite BA1“